

# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 1

**2024 vom 29.08.- 01.09. / 58 sm**

Skipper: Christoph  
Co-Skipper: Birgit  
Crew: Mama

Segeln mit „Mama“,

ist auch für „Seebären“ eine absolute „Extremsituation“.

In etwa vergleichbar mit einem aufkommenden Sturm und dem mulmigen Gefühl...man(n) weiß eben nicht so genau was kommt und wie „schlimm“ es wirklich wird.

Nun gut, ich neige gelegentlich dazu, mich freiwillig in Extremsituationen zu begeben, wenn es irgend wie für mich verantwortbar ist. Adrenalin ist ein komisches Zeug und bestimmt doch eine ganze Menge in unserem Leben...und man kann schon ein wenig süchtig danach sein. Ein Grund warum ich heftigen Seegang, starken Wind einfach sehr liebe...immer vorausgesetzt...der Dampfer ist dafür gemacht und die Crew passt...sportlich eben, mit Fun, aber irgend wie immer mit einer kalkulierbaren Restsicherheit.

Mama hatte ich da aber nie auf der Rechnung...aber es kam, wie es kommen musste. In einer überschwänglichen Laune habe ich Ihr wohl mal gesagt, das wir ja mal ein WE zusammen auf Manatee segeln können.

Meine Mama ist unsere aufmerksamste virtuelle Begleiterin, die Vesselfinder voll im Griff hat, schaut wo wir sind, die Ziele auskundschaftet und uns Tipps gibt. Erstaunlich, wie rege und eben sehr interessiert Sie ist. Nur dabei ist Sie ja zu Hause...und nicht an Bord.

Ein Wochenende war also zugesagt...und was Sohn verspricht hält er auch. Sie hat mich nun mal so erzogen und auch groß bekommen. Mama ist übrigens jetzt 82, etwas unsicher im Fahrgestell aber 100% geistig fit. Mein Bruder bot sich auch an, telefonisch seelischen Beistand rund um die Uhr zu leisten, falls etwas aus dem Ruder laufen sollte.

Gesagt, getan.

Am Donnerstag Mittag holten wir also Mama ab, die bereits auf gepackten „Seesäcken“ saß...und direkt der erste Frust für Sie...nein, ein Rollator passt nicht aufs Boot und bleibt zu Hause. Es musste ein alter Spazierstock reichen. Mama etwas verunsichert...aber egal, einfach los.

Die Anfahrt verlief ruhig und mit vielen entspannten Gesprächen erreichten wir dann am Nachmittag wohlbehalten Manatee. Nun kam auch direkt die erste Bewährungsprobe...100

# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 2

Meter Schwimmsteg und das Übersteigen auf die kleine Badeplattform am Heck. Gemütlich und mit helfender Hand stand Mama so dann auf dem Heck...Respekt, das klappte viel besser als erwartet. An Bord dann überhaupt kein Problem mehr, selbst mit dem Niedergang nicht, da genug Handgriffe. Meine erste Sorge löste sich komplett in Luft auf.

Es folgte eine ausgiebige Bootsbesichtigung, ein Kaffee, Koje beziehen. Mama war in Ihrem Element...pure Begeisterung und sehr viel Fragen und Interesse. Toll.

Den Abend verlebten wir dann bei leckerem Essen und Bier im Strandrestaurant und planten den nächsten Morgen, die Windvorhersage war gut, mit um 15 kt., Enkhuizen das Ziel.

Am Freitag Morgen, nach einem gemütlichen Frühstück, legten wir dann ab und los ging's.

Mama war sichtlich begeistert, aber auch etwas unsicher, als wir erstmalig die Segel setzten und den Motor abstellten und langsam in erträgliche Lage von ca. 15° gingen. Wir erklärten Ihr, wo Sie sich festhalten und abstützen konnte, was wunderbar funktionierte. Sie gewöhnte sich schnell daran und hatte ab da ein freudiges Lächeln im Gesicht. Der Wind war recht konstant, keine ruppigen Bewegungen...ein Einstand nach Maß und die knapp 18 Meilen quer rüber waren bei bestem Wetter wieder schnell gesegelt. In Enkhuizen angekommen, konnten wir wieder, wie die Woche davor schon, direkt Stadtseitig fest machen...und schwups, die Damen an Land auf Erkundungstour...was mit einem weiteren Abendessen in der gemütlichen Brauerei am Wasser endete. Auf dem Rückweg noch ein lecker Eis. Mama und wir entspannt und glücklich...Herz was willst Du mehr ? Es folgte eine ruhige Nacht.

Für Samstag war nun Urk unser nächstes Ziel...aber bei nicht optimaler Windrichtung und auch um 20-25 kt. Schon etwas anspruchsvoller, da ein paar Wenden nötig waren und auch mehrfach Böen das Boot auf bis zu 35° Lage drückten, aber was soll man sagen...Mama hat am Vortag Vertrauen in das Boot, uns und vor allem sich selber entwickelt...und hatte einfach nur Freude, selbst bei den etwas ruppigeren Bedingungen...und das erste mal im Regatta-Modus (mehr als ein Boot ist immer eine Regatta), da eine andere Yacht (Bavaria 42), erfolglos versuchte, an uns heran zu kommen. Wir konnten unter Vollzeug einfach immer 1 kt. mehr machen, während die Bavaria am Limit war und reffen musste. 40...45° Lage bei Ihr macht einfach keinen Sinn mehr und geht nur noch auf's Material. Die Regatta ging also klar an uns. Zum Ende hatten wir gut 1,5-2 Meilen Vorsprung, bis die Bavaria aufgab und abdrehte. Nicht schlecht...so muss das ;-). Zu unserem Glück konnten wir ein weiteres mal wieder „unseren“ Platz ergattern und lagen wieder direkt an der Stadtmole in Urk.

Nach einer weiteren ruhigen Nacht dann am Sonntag der letzte Schlag wieder 25 Meilen

# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 3

heim nach Workum. Tolles Wetter, eine sichere und entspannte Mama, Wind um 20-25 kt, und mit ca. 60° am Wind richtig Segelspaß, der nach unter 5 Stunden wohlbehalten in Workum endete.

Klar Schiff und Heimfahrt völlig problemlos. Einfach ein komplett rundes WE und alle ängstlichen Gedanken und Vorbehalte wie weg geblasen. Mama war sehr angenehm, unter fadenscheinigen Vorwänden getätigte „Anrufe“ bei meinem Bruder sorgten für reichlich Spaß an Bord, ein WE nach Maß...mit Mama, die gelöst und begeistert war, das es eine wirkliche Freude für uns alle war.

Das Versprechen, das Sie kommende Saison wieder mit segeln kann, war dieses mal ohne Vorbehalte und auch aus keiner Laune heraus.

TOLL :-)

# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 4



# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 5



# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 6



## „Logbuch“ (Törnberichte und News)

### Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 7



## „Logbuch“ (Törnberichte und News)

### Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 8



## „Logbuch“ (Törnberichte und News)

### Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 9



# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 10

Sooo, **besten Dank auch an meinen Bruder**, der mit Hundedienst diese tolle WE möglich gemacht hat....und der auch wieder mal mit muss ;-)